

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 50 (1905)
Heft: 22

Anhang: Beilage zu Nr. 22 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1905
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage zu Nr. 22 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1905.

Empfohlene Reiseziele und Hotels

St. Gallen

Restaurant „Trischli“ beim Brühl

Grösste und schönste Gartenwirtschaft. Grosse Lokalitäten.
Den tit. Schulen und Vereinen bestens empfohlen.

Telephon 1047.

342

J. Morf.

Anzeige und Empfehlung.

Hotel Schweizerhof in Olten.

Alt renommiertes Haus beim Bahnhof empfiehlt sich den tit. Vereinen, Hochzeiten, Schulen etc. Grosse und kleinere Säle, sowie Gartenwirtschaft. Möglichst billige Berechnung.

D. Schuler, Prop.

457

Bad- und Kuranstalten Ragaz-Pfäfers.

Hotel Bad Pfäfers.

1 Stunde von Ragaz.

Die Therme von Bad Pfäfers, altherühmt, mit Gastein und Wildbad zu den bedeutendsten Wildbädern zählend, hat 30° R. Wärme und liegt 683 M. ü. M., am Eingang der weltbekannten Taminaschlucht.

Von jener erprobten und gepriesen gegen Rheumatismen, Gicht, Neurosen, Lähmungen, schleppende Rekonvaleszenz und Altersschwäche. — Staubfreie und ozonreiche Luft. Herrliche Waldspaziergänge.

462

Eröffnung 23. Mai.

Bäder, Douchen, Massage, elektrische Behandlung, Post, Telegraph, Telephon, Billard, Lesesalon, Kegelbahn, Kurkapelle.

Grosse Speisesäle.

Für Mittagessen von Vereinen und Gesellschaften sehr gut geeignet und geniessen solche spezielle Ermäßigungen zum Besuch der Taminaschlucht.

Vorzügliche Verpflegung, billige Preise.

Kurarzt: Dr. Kündig.

Direktion: K. Riester.

Wagen am Bahnhof Ragaz.

Cuzern, Hotel Central,

links beim Bahnhofausgang. Neues bürgerl. Haus mit grossem Komfort. Zimmer zu sehr mässigen Preisen. Spezialpreise für Schulen und Gesellschaften. Vorzügl. Küche und Keller.

Bestens empfiehlt sich

Ant. Simmen-Widmer,
gleichz. Besitzer Hôtel Engel, Stans.

346

Hotel-Restaurant Tell, Altdorf.

Altbekanntes Haus. Prachtvoller schattiger Bier- u. Restaurantsgarten mit elektr. Beleuchtung. Grosse Terrasse mit Alpenpanorama. Komfortabel eingerichtete Zimmer. Es empfiehlt sich Schulen und Vereinen bestens.

(H 1392 Lz) 372

X. Meienberg-Zurfluh.

Kaisers Brunnen. Hotel u. Pension Rigi.

Ruhige Lage mit Aussicht auf See und Gebirge, umgeben von einem grossen schattigen Garten mit Veranda. Bäder. Elektr. Licht. Zentralheizung. Küche und Keller sind anerkannt gut. Pensionspreis mit Zimmer von 5 Fr. an. Prospekte gratis. Bestens empfiehlt sich

341 (O F 1031)

Ch. Kaiser-Kettiger.

Für Vereine und Schulen extra billige Preise.

455

Schüler-Reisen an Vierwaldstättersee.

Die werte Lehrerschaft sei hiermit daran erinnert, dass die Löwengartenhalle in Luzern mit ihren mächtigen Räumen an die tausend Personen Platz bietet, sich zunächst des vielbesuchten Löwendenkmales befindet und für Bewirtung von Gesellschaften und Schulen bestens eingerichtet ist. Vorherige Vereinbarung und rechtzeitige Anmeldung ist erwünscht. Bei guter und aufmerksamer Bedienung werden bescheidene Preise berechnet.

402

Hochachtend empfiehlt sich

G. Dubach.

Ober-Iberg 2 Std. ob Einsiedeln (Kt. Schwyz).

1120 M. ü. Meer Pension Holdener 1120 M. ü. Meer.

Prospekte gratis beim offiz. Verkehrsbureau Zürich. Telefon. Dunkelkammer. 382

Fr. Holdener.

Luftkurort Hütten Kanton Zürich 760 Meter über Meer.

Hotel u. Pension Kreuz

1/2 Stunde von den Bahnstationen Samstagern und Schindellegi (S. O. B.).

Prächtige gesunde, staubfreie Lage, neu eingerichtet, mit guten Betten und vorzüglicher Verpflegung. — Wald und hübsche Spaziergänge in nächster Nähe. — Elektrisches Licht. Telefon.

Pensionspreis inkl. Zimmer von Fr. 4.50 an.

Tit. Vereinen, Gesellschaften, Passanten und Pensionären empfiehlt sich bestens (O F 1124) 395

J. J. Caspar-Frommer, ehem. Rothaus Zürich.

Besonders auch zu Schulausflügen vorzüglich geeignet.

Stans. Hotel & Pension Stanserhof.

Best eingerichtetes Haus, grosse Lokale, schattiger Garten. Haltestelle der Engelbergbahn. Vorzügliche Küche, reelle Weine, bescheidene Preise. O F 1057 350

Schüleressen zu 1 Fr. und höher.

Flueeler-Hess.

Für Frühjahrskuren, nach Influenza und anderen Winterkrankheiten ausgezeichnet ist das Kurhaus

Hotel und Pension Neidhart in Walchwil

am Zugensee, Gotthardbahnstation. Sonnige, windgeschützte, ruhige, idyllische Lage. Montreux gleiches Klima. Schöne Parkanlagen. Bäder. Dampfheizung. Vorzügliche Pension bei mässigen Preisen. Ruder- und Segelbote. Angelsport. Prospekte gratis und franco vom Besitzer und Leiter

374 (O F 1086)

Dr. J. B. Neidhart.

Grindelwald (Berner Oberland)

Schulen und Vereinen empfiehlt mein Hotel Grindelwald. Billigste Berechnung für Beköstigung und Logis.

379

Günstigster Ausgangspunkt für Grosses Scheidegg, Wengernalp und Faulhorntouren. Prächtige Aussicht auf die Gletscher. Auskunft über Touren bereitwilligst.

Höflichst empfiehlt sich

H. Lüdi.

Hotel „KRONE“ Thalwil

Dampfschwalbenstation.

Grosser Wirtschaftsgarten am See. Grosser Saal. Platz für über 1000 Personen. Gute Küche, reelle Weine.

Für Schulen und Vereine halte mich bestens empfohlen.

455

Telephon.

L. Leemann-Meier.

Stallungen.

Kleine Mitteilungen.

— Elberfeld hatte die Ausstellung von Schillers Dramen an die Schüler angeordnet. Zwei Rektoren umgingen die Ausstellung der Festgabe, ein dritter liess die „Räuber“ herauschneiden bis auf das letzte Blatt, auf dem Fiesco begann. Die Stadtverordnetenversammlung befahl die Ausstellung der Festgabe; davon, gegen die Verstümmelung des Buches weiter vorzugehen, wurde abgesehen, weil „es dem Rektor an der zur Strafbarkeit erforderlichen Einsicht gemangelt habe“.

— Am 24. Jan. hat der Landtag von Mecklenburg-Strelitz eine Vorlage angenommen, die die Besoldung der Lehrer an rittershaftlichen Landschulen auf 800 M. und fünf Alterszulagen von je 100 M. ansetzt, dazu Ruhegehalte von 450—900 M., Witwengehalte 30 % hievon.

— Ein tragisches Schicksal hatte ein Schulratsmitglied in East-Ham (Lond.). Am 18. April stellte Mr. Effingham den Antrag auf Suspension der Schulsteuer (und Entlassung des Lehrpersonals). Am 19. Mai wurde der Beschluss aufgehoben. Wie Mr. E. das dem Stadtrat mitteilte, wurde er vom Schlag getroffen und starb.

— Hannover hat Frl. Dr. Rosa Senger als Schularzt angestellt.

— Der Berliner Lehrerverein hat 3000 Mitglieder. In seinem Dienst arbeiten der Vorstand (19 Mitgl.), 16 Bezirksschatzmeister, 16 Ausschüsse, 8 Vorstände von Spezialvereinigungen, 3 Vorstände von Verbänden (Darlöhenskasse, Lehrergesangsvereine, Jugendfürsorge).

— In der Grafschaft Suffolk warnte ein Lehrer seine Schüler vor einem Knaben C., den er wiederholte einen schlauen Knaben (bad boy) nannte. Der Vater C. klagte. Das erste Gericht verurteilte den Lehrer zu £ 15 und Adkaturkosten für den Gegner. Das Appellationsgericht aber urteilte zu gunsten des Lehrers unter Entschädigung für die Kosten vor beiden Gerichtsinstanzen.

— In Schweden kostete 1903 ein Schüler des Gymnasiums (ohne Einbezug der Schulhäuser) 208 Kr. 37 Öre; ein Volksschüler 32 K. 98 Öre.

Empfohlene Reiseziele und Hotels

St. Moritz - Engadin

Hotel Bahnhof

vis-à-vis dem Bahnhof Touristen-Hotel vis-à-vis dem Bahnhof

60 Betten. Elektrisches Licht. Sehr geeignet für Gesellschaften, Schulen und Vereine. Grosse Restaurations-Räumlichkeiten. Mässige Preise. Das ganze Jahr offen.

H. Oertli, Gérant.



Pension und Restaurant Waldschlössli am Innfall

Das ganze Jahr offen. — 50 Betten.

3 Minuten vom Bahnhof St. Moritz (Engadin).

Prachtvoll gelegenes Waldschlössli mit freier Aussicht auf See und Gebirge. Einer der schönsten Aussichtspunkte von St. Moritz. Grosse Veranda. Raum für 500 Personen.

Reichhaltige Wein- und Speisekarte, Konditorei.

Warmen und kalte Speisen zu jeder Tageszeit. Gutes Bier. Reine Veltliner- und fremde Weine. Aufmerksame Bedienung. Mässige Preise. Eigene Wagen zum Hotel.

Es empfiehlt sich bestens (H 1130 Ch) 390

Der Besitzer: O. Oertli-Tschurr.

Viamala-Zillis ob Thusis 930 M. ü. M.

(Kt. Graubünden)

Pension Conrad.

Schöne, freie Lage in prächtiger Gebirgsgegend, mit hübschem Garten, helle, geräumige Zimmer, gute Betten, einfache, aber kräftige, bürgerliche Küche, reelle Getränke, freundliche Bedienung. Pensionspreis Fr. 4.— per Tag. Prospekte stehen zu Diensten.

Bestens empfiehlt sich

J. Conrad, Lehrer, vormals z. Rathaus, Zillis.

Pension Giger

850 Meter Wallenstadt-Berg. über Meer.

Empfiehlt sich als angenehmer Ferienaufenthalt seiner schönen ruhigen Lage wegen. Pensionspreis Fr. 2.50—3.50. 428

Beat Giger.

Rüti — Restaurant Keller

empfiehlt ihren schönen Garten den tit. Schulen und Vereinen. 429

Frau Keller-Ramp.

Unterägeri.

Lohnendster Ausflug für Schulen. Via Südostbahn, Ägeri-see, Zugerberg, Zug, oder umgekehrt. 496

Hotel Brücke

Geräumige Lokale, feine Küche und Keller, billige Preise. Empfiehlt sich bestens

G. Iten.

Rigi-Klösterli

Hotel und Kurhaus Sonne.

Altbekannter, beliebter Ferienaufenthalt. Eigene Schatten- und Waldanlagen. Schulen und Vereine bedeutend ermässigte Preise.

495

Zug. Exkursions- u. Kurgebiet. Zug. Zugerberg, Zugersee.

Zug. In reizender Lage, malerisches, altertümliches Städtebild mit gut erhaltenen Türmen. Schöne Plätze mit Brunnenstandbildern. Renovirtes Stadthaus, Rathaus mit Museum. Interessante Kirchen; Hirschpark und Fasanengarten. Prächtige Aussicht auf See und Gebirge. Bestempföhle Hotel, Pensionen und Gasthäuser mit grossen Sälen und Gartenanlagen.

Geeigneter Ausgangspunkt für Schul- und Gesellschaftsausflüge.

Zug — Anhöhen. Bohlgutsch, Rosenberg, Rötel, Waldheim, Guggital, Blasenberg.

Zugerberg: Schönfels, Felsenegg, Hochwacht 1043 m, Schnurstein, Wildspitz 1583 m.

Idyllische Dampfschiffahrt auf dem Zugersee.

Prospekte gratis durch das Verkehrsbureau Zug.

494

Vormal Dr. Egli's seit 1890 mit besten Erfolgen geleiteten Naturheilanstalten:

Kuranstalten

Arzt: Herr Dr. A. Stoll.

Arche und Lilienberg

in der Arche von

Fr. 4.50 an per Tag,

alles inbegriffen.

Prospekte durch die Verwaltung.

Affoltern am Albis

Wasserverfahren nach Kneipp, Luft- und Sonnenbäder nach Rickli, unter Leitung zweier patent. Aerzte, werden bestens empfohlen.

310 O. F. 946

Orell Füssli-Verlag, Zürich.

Zur Bade-Saison empfehlen wir:

Kleine Schwimmschule

von Wilh. Kehl,
Lehrer an der Realschule zu Wassenheim i. E.

3. Aufl. Preis br. 60 Cts.

Allen Schwimmschülern und namentlich Denjenigen, welche keinen Schwimmunterricht erhalten, aber dennoch die Kunst des Schwimmens sich aneignen wollen, werden recht fassliche Winke gegeben. Es sei das kleine Werkchen bestens empfohlen.
Kath. Schulzg. Breslau a. E.

Wir ersuchen unsere verehr. Abonnenten, bei Bestellungen etc. die in diesem Blatte inserirenden Firmen zu berücksichtigen und sich hiebei auf die „Schweizer. Lehrerzeitung“ zu beziehen.

Interessenten

wollen vom

Art. Institut Orell Füssli,

Verlag in Zürich

= Gratis =

verlangen:

■ Katalog über Sprachbücher und Grammatiken für Schul- und Selbstunterricht.

Dampfschiffahrt auf dem Zugersee.

Idyllisch schöne Fahrt.

Neues schmuckes Dampfboot.

Reizender Ausflug

für Private, Schulen und Vereine. Direkte Verbindung nach dem Rigi, Hohle Gasse, Tellskapelle. (O F 1240) 447

Hotel Ochsen, Flüelen

Vierwaldstättersee.

Direkt an der Axenstrasse gelegen. Schöner, grosser Speisesaal. Schönste und grösste Gartenwirtschaft, über 400 Personen fassend, mit Pavillon. Aussicht auf See und Gebirge, 1 Min. entfernt von Dampfschiff- und Gotthardbahnstation. Für Schulen und Vereine sehr billige Preise. Bekannt gute Küche und reelle Getränke.

292 David Stalder, Besitzer.

Hotel „LÖWEN“, Meilen

direkt am See gelegen.

Endstation der „Wetzikon-Meilen-Bahn“. Prächtiger, schattiger Garten. Grosse Säle. 483 Schulen und Vereine aufs beste empfohlen.

Geschwister Brändli, Besitzer.

Hotel und Pension Sonne (II. Ranges) in Brunnen am Vierwaldstättersee.

Billigste Preise für Passanten und Aufenthalter. Schöne Gartenwirtschaft mit grosser Trinkhalle, speziell für Gesellschaften und Schulen eingerichtet. Täglich Mittagessen im Garten oder Restaurant à Fr. 1.50, für Gesellschaften und Schulen nach Übereinkunft. Offenes Münchener und Schweizer Bier. Elektrisches Licht. Telefon.

427

M. Schmid-Gwerder, Propr.

Rosenberg ob Zug

Gartenwirtschaft, prächtige Aussicht, Bienenzucht, Museum

Ausflugsziel für Schulen und Vereine, für selbe Mittagessen

400 von 80 Cts. an.

Es empfiehlt sich bestens

Jos. Theiler.